

CHRISTIAN IMMLER Bariton

Der deutsche Bariton Christian Immler ist derzeit einer der gefragtesten Sänger seines Fachs. Sowohl im Konzert als auch im Opernbereich arbeitet er mit hervorragenden Dirigenten zusammen, singt Mahler-Orchesterlieder ebenso überzeugend wie Bachs Kantaten. Mit Helmut Deutsch zusammen hat er seine erste Solo-CD »Modern Times« aufgenommen, die nach dem Diamant d'Opéra auch mit einem Diapason Découverte gewürdigt wurde.

Christian Immler begann seine musikalische Laufbahn im Tölzer Knabenchor, studierte später Gesang in München und Frankfurt und schloss seine Ausbildung mit dem Opernkurs an der Londoner Guildhall School of Music & Drama bei Prof. Rudolf Piernay sowie eines Musikwissenschaft-Studiums an der University of London ab. 2001 wurde Christian Immler mit dem ersten Preis des Concours Nadia et Lili Boulanger in Paris ausgezeichnet.

In den letzten zehn Jahren begann Christian Immler eine internationale Karriere, die vom Boston Early Music Festival über das Melbourne Symphony Orchestra, Suzukis Bach Collegium Japan und dem Montréal Symphony Orchestra bis nach Europa zurück reicht. Die Wegbereiter dafür waren seine klangschöne Stimme und sein stilsicherer musikalischer Instinkt. Bach, Händel, Haydn, Mozart und Mendelssohn sind eine grosse Konstante in seinem Repertoire. Hinzu kommen auch die Orchesterlieder von Mahler, das Brahms-Requiem oder verschiedene symphonische Werke von Mendelssohn, Zemlinsky, Schostakowitsch und Krenek, die fest im Konzertkalender verankert sind.

Zahlreiche Konzerte mit Dirigenten wie Harnoncourt, Minkowski, Herreweghe, Bolton, Christie, Parrott, Harding, Corboz, Suzuki, Nagano, Conlon, Dantone, Antonini, van Veldhoven, Schönwandt, Montgomery, Christophers, Alarcón, Zagrosek, Bernius, Rilling und Pichon bestimmen seinen Kalender. Einladungen zu wichtigen Festivals wie Salzburg, Luzern, Vancouver, BBC Proms, Bergen, Davos folgten.

Als leidenschaftlicher Liedsänger war Christian Immler Gast der Wigmore Hall, der Royal Festival Hall, der Frick Collection New York, der Philharmonie Paris, der Tonhalle Zürich und des Mozarteums Salzburg. Am Klavier wurde er begleitet von Pianisten wie Helmut Deutsch, Gérard Wyss, Christoph Berner, Georges Starobinski, Danny Driver und Kristian Bezuidenhout.

Die Freude an der szenischen Arbeit führt Christian Immler regelmässig auf die Bühne grosser Opernhäuser zurück. So war er bereits Gast an der Opéra Comique Paris, am Grand Théâtre Genf, beim Early Music Festival Boston, an der New Israeli Opera in Tel Aviv, des Theater an der Wien, der Opernhäuser in Dijon, Limoges und Caen sowie des Teatro Colón in Buenos Aires.

Mehr als 50 vielfach preisgekrönte Aufnahmen (Grammy-Nomination, Echo Klassik, Enregistrement de l'Année/France-Musique, Gramophone Award) mit Repertoire von Monteverdi bis Zemlinsky für Harmonia Mundi, Deutsche Grammophone, Erato, Decca, Naïve, Virgin Classics, Bis, Avi, Alpha, Sony Classical und Brilliant Classics belegen seine Arbeit.